

# CapaWood® Aqua Protect Primer

Die Imprägnierung gegen Bläuepilz



## Produktbeschreibung

### Verwendungszweck

Wasserbasierte, nicht schichtbildende Holzschutzgrundierung für Holzbauteile im Außenbereich. Vorbeugend wirksam gegen Bläuepilzbefall gemäß EN 152. Anwendbar auf maßhaltigen Holzbauteilen, begrenzt maßhaltigen und nicht maßhaltigen Holzbauteilen wie zum Beispiel:

- Außenverkleidungen
- Fassaden
- Tore
- Pergolen
- Fenster
- Außentüren

Ideal zur Behandlung von Nadelhölzern im Außenbereich ohne Erdkontakt, welcher nachfolgend mit Lasuren oder Lacken dekorativ endbehandelt werden.

Zugelassenes Biozidprodukt gemäß Verordnung (EU) 528/2012.

Produktart:	Holzschutzmittel (PT8)
Reg.-Nr.:	DE-0016252-01-0001-08
Wirkstoff:	9,5 g/L IPBC

**Achtung:** Holzschutzmittel enthalten biozide Wirkstoffe zum Schutz des Holzes vor tierischen und/oder pflanzlichen Schädlingen. Bitte deshalb nur nach Gebrauchsanweisung und nur dort verwenden, wo der Schutz des Holzes erforderlich ist. Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen. Das Holzschutzmittel ist nicht anzuwenden bei Holz, welches bestimmungsgemäß in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommt. Ebenso Bienenhäuser, Gewächshäuser (innen) und Saunaaanlagen (innen) und Flächen, die von Fledermäusen genutzt werden, nicht damit behandeln. Hölzer für den Innen-/Wohnbereich nicht behandeln. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei Unfall, Unwohlsein oder Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Haut und Augenkontakt vermeiden, geeignete Schutzkleidung, z. B. Schutzhandschuhe, Schutzbrille tragen.

### Eigenschaften

- Gegen Bläuepilzbefall
- Schnell trocknend
- Ausgezeichnetes Eindringverhalten
- Verbessert die Haltbarkeit nachfolgender Beschichtungen
- Holzschutzmittel

### Verpackung/Gebindegrößen

- 0,75 l, 2,5 l, 10 l

### Farbtöne

Farblos



# TECHNISCHE INFORMATION NR. 1301

Glanzgrad

Matt

Lagerung

- Kühl und verschlossen lagern.
- Vor Frost und hohen Temperaturen schützen.

Ab Herstellungsdatum mindestens 2 Jahre haltbar.

Eignung gemäß  
Technischer Information Nr. 606  
Definition der Einsatzbereiche

innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
-	-	-	+	+
(-) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet				

## Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Max. 15 % Holzfeuchte bei maßhaltigen und max. 18 % Holzfeuchte bei begrenzt maßhaltigen und nicht maßhaltigen Bauteilen gemäß BFS-Merkblatt 18.

Untergrundvorbereitung

Die Holzoberflächen müssen vor dem Beschichten von Staub, Schmutz, Harzgallen, Fetten, Ölen usw. gereinigt werden. Schleifstaub oder lose Reste von Altanstrichen gründlich abbürsten. Silikonreste führen zu Verlaufsstörungen.

<b>Neue Holzbauteile</b>	Glatte und gehobelte Holzoberflächen gründlich reinigen. Austretende Holzinhaltsstoffe wie z. B. Harze und Harzgallen entfernen. Bei Bedarf in Faserrichtung anschleifen.
<b>Grundierung bei Renovieranstrich</b>	Mit Bläuepilz befallende Bereiche bis auf das Rohholz abschleifen. Nicht tragfähige Altbeschichtungen bis auf das Holz vollständig entfernen. Festhaftende Altbeschichtungen anschleifen, reinigen und auf Verträglichkeit mit CapaWood Aqua Protect Primer prüfen.

Auftragsverfahren

Vor Gebrauch gut aufrühren, nicht mit anderen Produkten mischen und unverdünnt anwenden. Wir empfehlen grundsätzlich eine Probebeschichtung. Zweiten Anstrich frühestens nach 2 Stunden (bei Normklima) auftragen. Anwendung des Produktes nur mit geeignetem Deckanstrich. Dieser darf keine biozide Funktion haben und sollte regelmäßig gewartet werden. Während der Verarbeitung für gute Belüftung und Innenventilation sorgen. Fenster und Türen offenhalten. Die Trocknungszeiten zwischen den einzelnen Applikationen sind einzuhalten. Ein Zwischenschliff ist empfehlenswert, um sich aufstellende Holzfasern zu entfernen. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden.

<b>Sprühen in geschlossenen Anlagen, (Sprühtunnelverfahren) Automatisches Tauchen, Fluten, Streichautomat, Vacumat®</b>	Produkt über geschlossene Verbindungsleitungen zuführen. Nur in geschlossenen Sprühkammern verwenden, um Aerosolbildung zu vermeiden. Das Biozidprodukt darf nur für vollautomatisierte Tauchvorgänge verwendet werden, bei denen alle Schritte der Behandlung und Trocknung mechanisiert sind und keine manuelle Handhabung erfolgt. Nach der Schutzbehandlung muss das behandelte Holz mit einem Gabelstapler zum Lagerplatz zur Trocknung gebracht werden.
<b>Manuelles Tauchen</b>	Das Umfüllen des Produktes muss mit Hilfe einer Dosierpumpe erfolgen. Tauchbecken nach Gebrauch mit einem Schwimmdeckel versehen, so dass kein Luftpolster entsteht. Wasserverluste, die durch die Flutanlage zustande kommen, sind entsprechend auszugleichen.

Verbrauch

Streichauftrag auf glatten Holzoberflächen:  
Ca. 120 – 140 ml/m<sup>2</sup>

Streichauftrag auf sägerauen Holzoberflächen:  
Ca. 200 – 280 ml/m<sup>2</sup>

**Mindestaufbringmenge 120-140 g/m<sup>2</sup> für Holzschutz-Wirksamkeit.**

Die Beschaffenheit des Untergrundes und die Holzfeuchtigkeit beeinflussen den Verbrauch sowie den Farbton. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

# TECHNISCHE INFORMATION NR. 1301

Verarbeitungsbedingungen	<ul style="list-style-type: none"><li>■ Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur: mind. 5 °C (günstiger Bereich: 10 bis 25 °C)</li><li>■ Relative Luftfeuchte: ≤ 80 %</li></ul>
Trocknung/Trockenzeit	Bei 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit: <ul style="list-style-type: none"><li>■ Griffest: ca. 1 h</li><li>■ Schleifbar / 2. Grundieranstrich: ca. 2 h</li><li>■ Deckanstrich mit Lacken oder Lasuren: ca. 6 h, jedoch innerhalb von 4 Wochen</li></ul> <p>Die Trockenzeiten sind stark abhängig von der Aufbringmenge und den Trocknungsbedingungen. Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchtigkeit oder geringem Luftwechsel, z. B. durch dichte Stapelung der Bauteile verzögert sich die Trocknung.</p>
Werkzeuge	Am besten eignen sich für den Auftrag Pinsel mit Kunststoffborstenmischungen. Geeignet hierfür sind z.B. M-Plus Flachpinsel Lasur Plus, Mesko M4 oder vergleichbaren Pinseltypen.
Werkzeugreinigung	Nach Gebrauch mit Wasser und ggf. Netzmittel (Spülmittel) reinigen und entsprechend dem Sicherheitsdatenblatt entsorgen. Es wird das Tragen von Nitril Handschuhen empfohlen.
Hinweis	<p>Dichte Holzarten wie z.B. Lärche und Tropenhölzer eignen sich nicht für wasserbasierte Holzbeschichtungen im Außenbereich, Fichten- und Tannen- und Kieferholz sind vorzuziehen. Mit Ausnahme von CapaWood Aqua TopOil und CapaWood Aqua TopOil Pure sind wasserbasierte Beschichtungen auf dichten Holzarten zu vermeiden. Detaillierte Informationen zu diesem Thema erhalten Sie von unseren Fachberatern.</p> <p>Bei unbekannter Holzart für die Beschichtung im Außenbereich wird ein lösemittelhaltiges Produkt empfohlen. BFS-Fachregeln Nr. 18 beachten!</p> <p>Rohes Holz im Außenbereich soll unmittelbar bevor es der Witterung (UV-Strahlung, Niederschlag, Wind) ausgesetzt wird, beschichtet werden. Ansonsten ist mit verminderter Anstrichhaftung, verursacht durch eine sich bildende Trennschicht, zu rechnen. Der Grad der Problematik dieser Trennschicht kann mit baustellenüblichen Prüfungen nicht ermittelt werden.</p> <p>Verlängerung der Haltbarkeit von beschichteten Holzfassaden:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>■ Fehler im konstruktiven Holzschutz können durch einen Anstrich nicht behoben werden</li><li>■ An stark bewitterten Fassadenflächen ist die Verwendung von Rift- und Halbrifftbrettern unbedingt zu empfehlen, da es bei Fladerbrettern im Zuge der Bewitterung zum Ablösen der obersten Holzschichten an der Oberfläche und somit zu großflächigen Beschichtungsschäden kommt.</li><li>■ Eine senkrecht montierte Fassadenschalung ist gegenüber einer waagrecht Schalung zu bevorzugen.</li><li>■ Bei Fassadenschalungen sind sägeraue Oberflächen gehobelten vorzuziehen.</li></ul> <p>Weitere Informationen zum Thema Holzschutz entnehmen Sie dem CapaWood Chronographen.</p>

## Hinweise

### Gefahrenhinweise/ Sicherheitsratschläge (Stand bei Drucklegung)

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Inhalt/ Behälter einem zugelassenen Entsorger oder einer zugelassenen Sammelstelle für gefährliche Abfälle zuführen, mit Ausnahme von leeren, sauberen Behältern, die als nicht gefährlicher Abfall entsorgt (Siedlungsabfall) werden können. Behandeln Sie alle kontaminierten Materialien, Verpackungen, Abwässer (z.B. vom Reinigen des Pinsels) und verschüttetes Material genauso wie das Produkt selbst. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1), 3-Iod-2-propylnylbutylcarbamate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Beratungen für Allergiker: Hotline 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz). Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen: Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung wechseln. Im Zweifelsfall oder bei Auftreten von Symptomen ärztlichen Rat einholen. Niemals einer bewusstlosen Person oder einer Person mit Krämpfen etwas durch den Mund geben. Nach Einatmen: Verunfallten an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Für frische Luft sorgen. Bei Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Hautreaktionen einen Arzt konsultieren. Nach Augenkontakt: Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder Wasser ausspülen. Bei Augenreizung wenden Sie sich an Augenarzt. Nach Verschlucken: KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Allgemeine Warnhinweise: Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen. Das Holzschutzmittel ist nicht anzuwenden bei Holz, welches bestimmungsgemäß in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln, Trinkwasser oder Nutztieren kommt. Hölzer für den Innen- Wohnbereich nicht behandeln. Haut- und Augenkontakt vermeiden. Vor den Mahlzeiten und nach Gebrauch Hände und exponierte Haut waschen. Verunreinigen Sie keine Lebensmittel, Essgeschirr oder Oberflächen, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen. Nur in Originalgebinden lagern! Produkt nicht umfüllen. Gebinde nach Gebrauch dicht verschließen und vor Beschädigung schützen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Keine Anwendung des Produktes über/in der Nähe von Oberflächengewässern. Nicht bei Temperaturen unter +5 °C oder über +30 °C und vor Sonnenlicht geschützt lagern. Für Österreich: Vergiftungsinformationszentrale Telefon +43 (0) 14064343. Bei Unwirksamkeit des Produktes ist die ZulassungsinhaberIn zu informieren.

### Entsorgung

Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit den lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen. Waschwasser darf nicht in die Kanalisation/Umwelt gelangen.

### EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

VOC-Gehalt nach RL 2004/42/EG: Dieses Produkt enthält max. 30 g/l.

# TECHNISCHE INFORMATION NR. 1301

Giscode	HSW10
Deklaration der Inhaltsstoffe	Polyacrylatharz, Wasser, Additive, Konservierungsmittel.
Technische Beratung	Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.
Technischer Beratungsservice	Tel.: +49 6154 71-71710 Fax: +49 6154 71-71711 E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

## Technische Information Nr. 1301 · Stand: Januar 2026

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf [www.caparol.de](http://www.caparol.de).

CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH · Roßdörfer Straße 50 · D-64372 Ober-Ramstadt · Internet [www.caparol.de](http://www.caparol.de) · E-Mail [info@caparol.de](mailto:info@caparol.de)